

21.7. – 27.7.2020 Urlaub in den Tiroler Alpen

Österreich gehört zu einem der beliebtesten Reiseziele Europas und hat alles, was ein Land benötigt, um seine Gäste ins Staunen zu versetzen. In der besonders abwechslungsreichen Ferienregion Pitztal erwarten Sie die überaus lebenswürdigen Gastgeber Gabriel und Cornelia vom Ferienhotel Bergland in Arzl. Wer schon in den vergangenen Jahren mit von der Partie war, der wird sich ganz besonders an den im neuen Glanz erstrahlenden Speisesaal mit angrenzender Gaststube erfreuen.

1. Tag: „Grias enk olle mitanand!“ Nein, die Wirtsleute begrüßen Sie damit nicht jodelnd, sondern heißen Sie so auf Tirolerisch herzlichst willkommen.

2. Tag: Inmitten der atemberaubenden Bergkulisse des Paznauntals im westlichen Nordtirol gibt es so einiges zu entdecken, wie die bekannten Skiorte Ischgl und Galtür inmitten saftig grüner Almwiesen. Weiter geht es über die Silvretta-Hochalpenstraße auf 2.032 Meter zur Bielerhöhe. Herrliches Hochgebirgs Panorama sowie die direkt am Wegesrand liegenden Stauseen Vermunt und Silvretta werden auch Sie in ihren Bann ziehen. Während es hinauf nur zwei Kehren sind, führt die Straße in 30 Kurven hinunter ins benachbarte Vorarlberg. Anschließend bringt Sie der Bus durch das entzückende Stanzertal in Westtirol, vor allem durch den Skiort St. Anton bekannt geworden, zurück zum Hotel.

3. Tag: Pontresina ist eine der attraktivsten Gemeinden der Schweiz. In diesem historischen Bergsteigerdorf beginnt für Sie die wahrlich schönste „Erfahrung“ der Alpen hin zu den Palmen Italiens: Die spektakuläre Bahnstrecke des Bernina-Expresses führt Sie durch Tunnel und über mächtige Viadukte, vorbei an Gletschern, imposanten Felsen, lieblichen Dörfern und mondänen Ferienorten. Im italienischen Tirano steigen Sie wieder in den Bus und fahren über den Bernina-Pass, einer der höchsten und zugleich ganzjährig offenen Übergänge der Alpen, zurück zum Hotel.

4. Tag: Smaragdgrün bis ultramarinblau - so präsentiert sich Ihnen der bis zu 133 m tiefe Achensee, der 9,4 km lang und stellenweise bis zu 1 km breit ist. Das Schöne ist, dass hier auf dem „Fjord der Alpen“ keine Motorboote, sondern nur Passagierschiffe rumgondeln dürfen, was das „Meer Tirols“ zu einer Oase der Ruhe macht und davon werden wir uns während einer Rundfahrt überzeugen.

5. Tag: Heute statten wir in Süddeutschland dem berühmten Schloss Linderhof einen Besuch ab. Besonders sehenswert am Palast des Märchenkönigs Bayerns ist der Park mit dem mächtigen Baumbestand und den künstlich angelegten Wasserfällen. Einblicke in das Leben der Benediktiner im bayerischen Land gewährt Ihnen im Anschluss ein Spaziergang entlang des imposanten Klosters Ettal. Beliebt und bekannt sind auch die hier hergestellten und zum Kauf angebotenen Liköre.

6. Tag: Ein Sonntag im Bett ist ... nichts für uns. Gabriel als Einheimischer weiß selbstverständlich viel Wissenswertes über die entzückende Gegend zu berichten, mit der wir während dieser Blaufahrt Bekanntschaft schließen werden. Bleiben Sie hübsch neugierig bis dahin!

7. Tag: Ihre erlebnisreiche Urlaubswoche im Tiroler Pitztal ist zu Ende, es geht wieder nach Hause.

Leistungen:

- Fahrt im Reisebus inklusive aller Ausflüge vor Ort mit Reiseleiter Gabriel
- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Telefon, SAT-TV, Radio sowie Balkon und Bad mit Dusche/WC/Fön
- Ortstaxe
- Willkommensgetränk und Infomappe
- 6 x reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Biokost und heißen Speisen (Rühreier, Speck, ...)
- 6 x 4-Gang-Abendmenü mit Wahlmöglichkeiten und Salat-, Dessert- oder Käsebuffet, dazu täglich 0,25 Liter Mineralwasser pro Person
- abwechslungsreiche Abendprogramme: Wettmelken, Wanderung, Musik und Tanz ...
- Achensee-Schiffsfahrt
- Fahrkarte für Bernina Express
- beheiztes Freibad mit Liegewiese und noch viel mehr Angebote betreffs Freizeitbeschäftigung
- Bademantel-Verleih

Preise:

- 626,00 € / Person im Doppelzimmer
- 692,00 € / Person im Einzelzimmer

20. – 25.09.2020 Ostseeurlaub in der Danziger Bucht

Erleben Sie den Norden unseres Nachbarlandes mit seiner einzigartigen Ostseeküste zu Füßen einer außergewöhnlichen Umgebung. Wie auf einer Perlenschnur reiht sich bei dieser Reise ein Höhepunkt an den nächsten. Ein traumhaft schönes Danzig, ein eindrucksvoller Naturpark und eine gigantische Burg werden ergänzt durch eine unvergessliche Tour mit einem intakten technischen Denkmal und einer gemütlichen Schiffsfahrt. Wer hier Urlaub macht, der tut auch seiner Gesundheit sehr viel Gutes an, denn die feuchte Seeluft ist reich an Ozon, Jod und Sauerstoff.

1. Tag: Herzlich willkommen in Danzig, wo maritimer Charme und hanseatisches Flair Sie angenehm überraschen werden (Buchung läuft über eine Hotelkette, Name der Unterkunft steht noch nicht fest).

2. Tag: Nach dem Frühstück beginnt der Rundgang durch das alte Danzig. Die „Ostseekönigin“ war einst eine reiche Hansestadt, so dass Sie hier auf viele Prachtbauten treffen: Das Grüne Tor, die monumentale Marienkirche, der spätgotische Artushof, die kunstvoll restaurierte Frauengasse und der Neptunbrunnen sind nur einige der beeindruckenden Sehenswürdigkeiten. Sie probieren das berühmte Danziger Goldwasser und erfahren mehr über das legendäre Harz aus der Ostsee, den Bernstein, beides eignet sich auch hervorragend als Mitbringsel für die Daheimgebliebenen. Gestalten Sie den Nachmittag nach Ihren Wünschen. Vielleicht haben Sie Lust auf den Spuren von Günter Grass und den Figuren aus der „Blechtrommel“ zu wandeln? Unbedingt probieren sollten Sie auch hiesige Spezialitäten wie Bigos und Biersuppe.

3. Tag: Nirgendwo an der polnischen Ostseeküste ist der Sand so fein wie an den Stränden von Leba (polnisch: Łeba). Kein Wunder also, dass sich der am Rand des Slowinzischen (Slowinski) Nationalparks gelegene kleine Ort zu einem der beliebtesten Seebäder Pommerns entwickelt hat. Ein auf ihre Art und Weise einmaliges Naturdenkmal sind die über 40 m hohen Wanderdünen, weil diese sich ca. 10 m pro Jahr in die Kiefernwälder hinein schieben und die Bäume nach und nach unter sich begraben. In Begleitung einer versierten Reiseleitung und mittels Elektrowagen bringen wir Sie ganz entspannt zur Düne, so dass Sie die imposante Ansicht aus nächster Nähe genießen können.

4. Tag: Am Oberlandkanal erwartet Sie ein kurioses Wunderwerk der Technik und zugleich eines der so genannten sieben Wunder Polens. Denn aufgrund des fehlenden Wassers bewältigen die Schiffe diese „Durststrecke“ hier auf Schienen über Rollberge, Schleusen und Rampen, um die beträchtlichen Höhenunterschiede zu überwinden! Seine wirtschaftliche Bedeutung hat der Oberlandkanal längst verloren, seine Anziehungskraft für Touristen ist dagegen ungebrochen. Letzter Höhepunkt dieses ereignisreichen Tages ist das UNESCO-Weltkulturerbe Marienburg: Gewaltig wie eine Stadt beeindruckt die größte gotische Festung Europas ihre Besucher schon aus weiter Ferne. Mit Ihrem örtlichen Reiseleiter unternehmen Sie eine Außenbesichtigung - ein unvergesslicher Anblick Ihr Lohn!

5. Tag: Heute möchten wir Ihnen eine lohnenswerte Schiffsfahrt auf die Halbinsel Hel- eindrucksvolle Landzunge am nördlichsten Ende Polens mit breiten Sandstränden- schmackhaft machen. Der beliebte Ferienort Hel ist bekannt für seinen Leuchtturm, die Robbenstation und begeistert mit gemütlichen Fischerhäusern und kleinen Restaurants, wo Sie leckere, frisch zubereitete Fischgerichte oder traditionell kaschubische Speisen probieren können.

6. Tag: Atmen Sie noch einmal ganz tief durch! Wer weiß, wann Sie mal wieder frische Seeluft schnupfern?

Leistungen:

- Fahrt im Reisebus inklusive aller Ausflüge vor Ort
- 5 Übernachtungen im 3-Sterne-Mittelklassehotel an der Danziger Altstadt
- 5 x Frühstück und 5 x Abendessen
- Stadtführung in Danzig
- Besuch einer Bernsteinschleiferei mit Goldwasser-Verkostung
- sachkundige Reiseleitung für Ausflug am 3. und 4. Tag
- Eintritt Slowinski Nationalpark inkl. Parkbahn
- Schiffsfahrt auf dem Oberlandkanal
- Schiffsfahrt auf die Halbinsel Hel
- Ortstaxe

Preise:

- 644,00 € / Person im Doppelzimmer
- 766,00 € / Person im Einzelzimmer

29.11. – 2.12.2020 Advent in Südböhmen

Südböhmen - diese Region werden Sie lieben! Hier wechseln sich Berge und Täler mit Wäldern und Wiesen ab, stellenweise geformt von einer Jahrhunderte alten Teichwirtschaft. Der Naturpark Böhmerwald - Sumava, der Rauschende lautet sein Name in der Landessprache - und die von den Einwohnern geprägte Kulturlandschaft bilden eine harmonische Einheit. Festlich geschmückte, im Lichterglanz erstrahlende Städte mit denkmalgeschützten Zentren, Burgen, Schlösser sowie malerische Orte mit ihren alten Dorfkirchen garantieren einzigartige Erlebnisse.

1. Tag: Zur Einstimmung auf die wohl schönste Zeit des Jahres besuchen wir in Prag den Weihnachtsmarkt am Altstädter Ring. Nicht nur Kinder zieht es dort magisch zur Krippe mit echten Tieren und zum Karussell. Lassen Sie sich Glühwein sowie Gebäck und Herzhaftes munden. Souvenirs aus böhmischen Glas oder Kristall, die beliebten Marionetten und noch viel mehr eignen sich gut als Geschenk für Familie und Freunde. Das Budweiser Vier-Sterne- Hotel Savoy, nur ein paar Schritte vom Stadtzentrum entfernt, bietet familiäre Atmosphäre und damit sicherlich den richtigen Platz für unseren Kurzurlaub im Advent.

2. Tag: Nahe des Böhmerwaldes liegt Budweis (Ceske Budejovice). Am Bier führt hier kein Weg vorbei, es zählt zum Kulturgut. Allerdings gibt es mehr zu entdecken als nur Braukunst: Pastellfarbene Patrizierhäuser mit geschwungenen Laubengängen, einen der größten Marktplätze Europas, das zu den schönsten in ganz Tschechien gehörende Rathaus ... Unweit davon sprudelt der Samsonbrunnen, unter der monumentalen Skulptur Samsons wird seit Jahrhunderten gelacht, gelebt, geflirtet und erzählt. Ein Besuch der Brauerei Budvar gehört auch mit ins Programm. Nachher besichtigen Sie Krumau (Cesky Krumlov). Die „Perle Südböhmens“ ist ein architektonisches Kleinod und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Der mittelalterliche Stadtkern mit seinen unzähligen Gassen und der St. Veits Kirche zu Füßen des weithin sichtbaren Schlosses mit seinen mehr als 40 Gebäuden und der hiesige Weihnachtsmarkt wird Sie ganz bestimmt begeistern. Prachatitz (Prachatice) gilt als eine der besterhaltenen Renaissancestädte im Land und besticht besonders mit den reich an Sgraffitoschmuck verzierten Häusern, einem unbeschreiblich schönen Zentrum und einer mächtigen Felsenformation.

3. Tag: Zwischen Budweis und Wittingau erstrecken sich Tausende Teiche. Durch Kanäle verbunden, liefern sie seit dem 13. Jahrhundert den fetten Fisch, der auf keiner Speisekarte Südböhmens fehlt: Karpfen, stets serviert mit Knödeln und Kraut voller Schmalz. Wittingau (Třeboň) ist durch drei Symbole gekennzeichnet: fünfblättrige Rose, Karpfen und Heilbad. Die Rose weist auf die Altertümlichkeit der Stadt hin, auf die einstige Herrschaft des Rosenberger Adels. Třeboň und die unmittelbare Umgebung ist der größte Produzent von Süßwasserfischen in Europa. Bei den Heilkuren kommen die örtlichen Naturschätze, insbesondere Torf, zur Anwendung. Neuhaus (Jindřichův Hradec) hat beim tschechischen „Schönheitswettbewerb“ den Titel „Historische Stadt des Jahres 2007“ gewonnen und es obendrein bis ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft, dabei handelt es sich um die größte mechanische Weihnachtskrippe der Welt, deren Besuch wir uns keinesfalls entgehen lassen.

4. Tag: Gesättigt vom Frühstück und sicherlich zufrieden mit dem Erlebten geht es wieder heimwärts

Leistungen:

- Fahrt im Reisebus inklusive aller Ausflüge vor Ort
- 3 Übernachtungen in Zimmern, die über Bad mit WC verfügen, zur Ausstattung gehören weiterhin Sat-TV, Minibar, Safe und Sitzbereich, zusätzlich wird kostenfreier Internetzugang angeboten
- 3 x Frühstücksbuffet und 3 x Abendessen
- ganztägige Reiseleitung am 2. und 3. Tag
- Besichtigung der Brauerei Budvar
- Eintritt in die Krippenausstellung

Preise:

- 355,00 € / Person im Doppelzimmer
- 388,00 € / Person im Einzelzimmer

Im Interesse eines guten Einvernehmens mit unseren Kunden weisen wir hiermit auf unsere aktuellsten Geschäfts- und Reisebedingungen hin, die Sie vorab erhalten werden und für beide Seiten verbindlich sind. Ab sofort empfehlen wir als Schutz vor Stornokosten für alle Urlaubsaufenthalte eine Reiserücktrittsversicherung, damit Sie im Ernstfall vor finanziellem Schaden geschützt sind! Wir beraten Sie gern ausführlicher dazu.